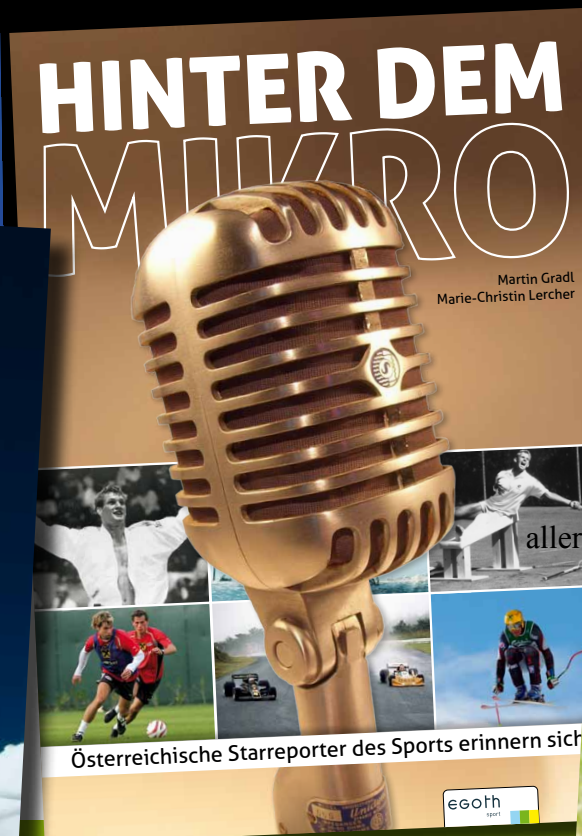


GESAMTPROGRAMM 2014



egoth. Starke Seiten



Von 2004 bis 2014:

ZEHN JAHRE »STARKE SEITEN«

Es waren zehn Jahre der Höhen und Tiefen, doch am Ende dieser ersten Dekade gibt es eine einzige, unumstößliche Wahrheit:

egoth hat sich einen Namen gemacht mit qualitativ hochwertigen Sportbüchern und hat sich auf einem Markt zu behaupten gelernt, auf dem pro Jahr über 100.000 Konkurrenzprodukte erscheinen. Noch dazu ist egoth nicht als allgemeiner Sachbuchverlag tätig, sondern in einer Nische – der des Sports. Und so geht jeder angedachten Publikation zuerst einmal die Frage voraus, ob die Welt auf gerade dieses eine Werk gewartet hat. Die Antwort ist immer dieselbe. Nein.

Und dennoch ist jedes der **egoth**-Bücher, das es letztlich in die Produktionsphase geschafft hat, wert, auch gedruckt zu werden. Weil die Werke qualitätsvollen Inhalt bieten, starke Seiten eben. Weil sie Hintergrundinformation liefern, die andere, moderne Medien, nicht bieten. Weil sie zum Nachdenken und Diskutieren einladen. Weil sie wertvolle Ratgeber sind. Weil sie Sport-Literatur transportieren, die selten zu finden ist. Gleichzeitig will egoth mit seinen Büchern aber auch unterhalten und einen sinnvollen Zeitvertreib bieten. Der Wirtschaftszweig Sport, der Millionen und Milliarden verschiebt, ist eine ernste Angelegenheit. Die „schönste Nebensache der Welt“ ist mit einem Augenzwinkern zu betrachten. egoth will mit seinen Veröffentlichungen beiden Seiten der Medaille gerecht werden.

Unser Dank geht an dieser Stelle an unsere Autoren, ohne die es egoth nicht gäbe. So, wie wir an sie glauben, glauben sie auch an uns. Dieser Umstand gibt Hoffnung und Zuversicht für die kommenden zehn Jahre und darüber hinaus.

Unser Dank geht an alle Mitarbeiter, Helfer, Freunde, Förderer und Unterstützer des Verlags - und besonders an alle Käufer unserer Produkte. Wir hoffen, dass Sie beim Lesen der Bücher die gleich große Freude empfinden wie wir sie in der Herstellungsphase hatten.

Immer noch steckt **egoth** in Kinderschuhen. Aus diesen herauszuwachsen ist die nächste Herausforderung, der wir uns stellen müssen.

Bleiben Sie uns gewogen!
Ihr

Egon Theiner
Geschäftsführer egoth Verlag GmbH

Jens Weißflog

GESCHICHTEN MEINES LEBENS

Das Buch: Er ist Olympiasieger 1984, er ist Doppel-Olympiasieger 1994, er war zweifacher Weltmeister, er gewann insgesamt vier Mal die Vierschanzentournee – kurz: Jens Weißflog ist der erfolgreichste Skispringer, den Deutschland, Ost wie West und vereint, je hatte. Der Oberwiesenthaler, der als „Floh vom Fichtelberg“ in die Geschichtsbücher seines Sports einging, hat viel zu erzählen. Immerhin war er sowohl im Parallel-Stil erfolgreich als auch später im V-Stil, immerhin musste auch er sich einem neuen politischen System anpassen, als aus dem DDR-Sportler ein Athlet im geeinten Deutschlands wurde.

Die Geschichten, die er im Jahr seines 50. Geburtstages erzählt, handeln von seinen Anfängen als Skispringer in Pöhla und Oberwiesenthal, sie beschreiben Weißflogs Weg zur Spitze und vernachlässigen auch die schweren Momente seiner Karriere nicht – als er beispielsweise in Lillehammer von 30.000 Zuschauern gnadenlos ausgepöfeln wurde, nicht wusste warum, und der Menschenmenge den Stinkefinger zeigte.

Nicht zu kurz kommen die persönlichen Geschichten aus seinem Leben, beispielsweise aus der Zeit, als er als Elektriker tätig war, oder als ihm im österreichischen Stams der Führerschein entzogen wurde. Nicht zu kurz kommen Storys aus seinem Privatleben oder von seinen außersportlichen

beruflichen Aktivitäten. Jens Weißflog ist erfolgreicher Hotelier in Oberwiesenthal, und in seinem Hotel findet monatlich eine Plauderstunde mit der Legende des Skispringens statt. Doch in diesem Buch steht weit mehr!

Der Autor: Jens Weißflog, geboren am 21. Juli 1964, wuchs in Pöhla auf und lebt seit dem Besuch der Kinder- und Jugendsportschule in Oberwiesenthal, wo er dem SC Traktor angehörte. U. a. gewann Weißflog Olympische Goldmedaillen 1984 und 1994, die Weltmeisterschaften 1985 und 1989 sowie die Vierschanzentournee in den Jahren 1984, 1985, 1991 und 1996.



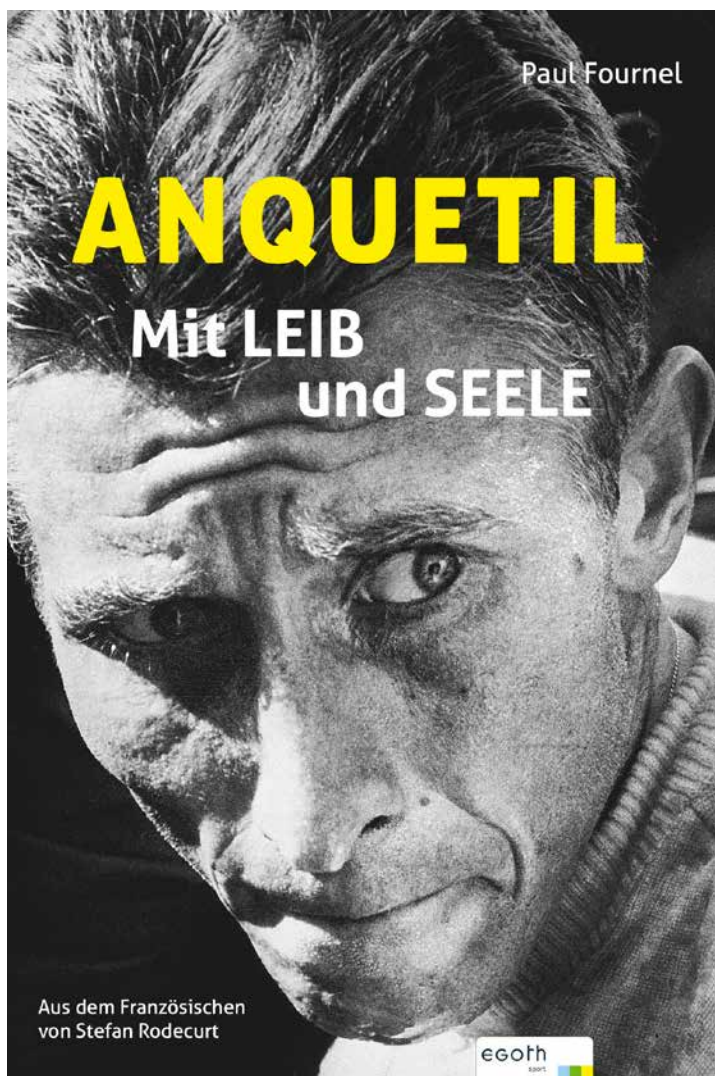
WEISSFLOG Geschichten meines Lebens

von Jens Weißflog mit Egon Theiner

14 x 21 cm, 304 Seiten, gestanzter Titel
ISBN 978-3-902480-94-1

Preis: € 24,90

ERSCHEINT IM JULI 2014 – JETZT VORBESTELLEN!



Paul Fournel

ANQUETIL
Mit Leib und Seele

14 x 21 cm, ca. 250 Seiten
schwarz-weiß, bebildert
erscheint im Frühjahr 2014 im egoth Verlag, Wien
ISBN: 978-3-902480-85-9

Preis: € 24,90
Autor: Paul Fournel

Aus dem Französischen von Stefan Rodecurt

ERSCHEINT IM SEPTEMBER 2014 – JETZT VORBESTELLEN!

Paul Fournel
ANQUETIL
Mit Leib und Seele

Das Buch: Ich war zehn Jahre alt, ich war klein, rundlich und hatte braunes Haar. Er war groß, schlank, blond und ich wollte so sein wie er. Ich wollte sein Rennrad, seine Erscheinung, seine Nonchalance, seine Eleganz besitzen. Zugleich hatte ich mein Vorbild und mein Gegenbild gefunden.

»Maître Jacques«, wie ihn das Fahrerfeld respektgebend nannte, ist durch meine radfahrende Kindheit, wie eine majestätische Caravelle, gedüst. Er sah blendend aus wie kein Zweiter. Ich habe seine Rennen verfolgt, ich habe ihn bewundert, ohne jemals zu versuchen, ihn zu verstehen, was das Geheimnis um seine Person noch größer machte. Seine Psyche war komplex, seine Motivierungen waren widersprüchlich, seine Eleganz stach aus dem Peloton heraus, sein Lebensstil war von einem Hauch von Luxus umweht - Dopinggeruch inklusive. Wenn man seiner Tochter Sophie glauben darf, dopte er sogar Goldfische.

Da meine Bewunderung für ihn, dem fünfmaligen Tour-de-France-Sieger, nie erloschen war, kam ich erst später auf die Idee, ein Portrait über ihn zu schreiben. Aber liebte dieser begnadete Fahrer das Rennrad wirklich?

Der Autor: Paul Fournel wurde 1947 in Saint-Étienne, einst Hochburg des Fahrradbaus, als Sohn eines Buchhändlers geboren. Er studierte Literaturwissenschaft an der École normale supérieure in Saint-Cloud und hat seither zahlreiche Bücher veröffentlicht: Romane und Gedichtsbände, Essays und Erzählungen. Bereits mehrfach wurde er für seine Arbeiten mit renommierten Literaturpreisen ausgezeichnet, darunter der »prix Goncourt de la nouvelle« für seinen Erzählungsband »Les Athlètes dans leur tête« (»Wie Athleten ticken«). 2012 wählte die Redaktion des Magazins »Lire« den vorliegenden Titel zum besten französischen Sportbuch des Jahres. Und, zu guter Letzt, krönte im selben Jahr eine elfköpfige Jury das Werk mit dem »prix Jules Rimet«. Paul Fournel lebt in Paris. Wenn er nicht gerade an einem Buch schreibt, dann fährt er Rad – seine zweite Leidenschaft..



»Gerfried war kein Bergsteiger, der nur sich selbst gesehen hat, sondern er hat immer die anderen gefördert. In jeder Weise.«

egoth
sport

Jochen Hemmleb

GERFRIED GÖSCHL

SPUREN FÜR DIE EWIGKEIT

Das Buch: Für den österreichischen Alpinismus bedeutete die Jahreswende 2011/2012 in zweifacher Hinsicht einen Endpunkt. Ende August 2011 wurde die Öberösterreicherin Gerlinde Kaltenbrunner zur ersten Frau, die alle 14 Achttausender ohne Sauerstoffgerät bestieg. Anfang März 2012 starb der Steirer Gerfried Göschl bei dem Versuch, als erster Mensch einen Achttausender im Winter über eine neue Route zu besteigen und zu überschreiten.

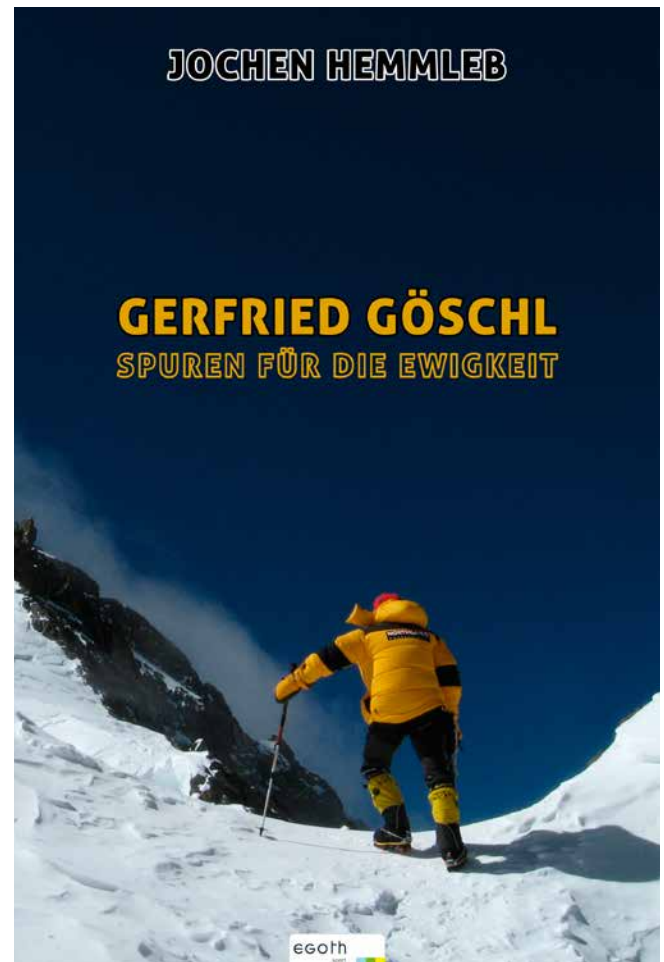
Gerfried Göschl war eine Ausnahmeerscheinung im Höhenbergsteigen – und zwar nicht allein aufgrund seiner Leistungen, sondern vor allem wegen seiner Persönlichkeit und Kreativität. Von Beginn seiner Laufbahn als Bergsteiger trug er den persönlichen Nutzen und Wert des Bergsteigens nach außen und gab ihn weiter: Kindern vermittelte der ausgebildete Pädagoge über das Bergsteigen Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl. Als Expeditionsorganisator schaffte er es, in dem häufig von Egozentrikern und Einzelkämpfern dominierten Feld des Spitzenalpinismus schlagkräftige Teams zu formieren, in denen jeder entsprechend seiner Stärken optimal wirken konnte. Damit lieferte er ein Beispiel für wahrhaftige Führungsarbeit, dessen Vorbildwirkung weit über das Bergsteigen hinaus reicht.

In den zehn Jahren seiner Laufbahn als Höhenbergsteiger bestieg Gerfried Göschl sieben Achttausender ohne Sauerstoffgerät – darunter als fünfter Österreicher und erster Steirer den Mount Everest (8848 m), den höchsten Berg der Welt. Unter seiner Expeditionsleitung konnten sich fast 40 Bergsteiger den Traum von einem der welthöchsten Gipfel erfüllen. Höhepunkt war 2009 die Erstbegehung des landschaftlich großartigen Nordwestsporns am gefürchteten Nanga Parbat (8125 m). Gerfried Göschls zu früher Tod beim Versuch der ersten Winterüberschreitung des Hidden Peak (8080 m) im Karakorum bedeutete den Verlust eines Alpinisten mit zahllosen Ideen – und dem Potential, das österreichische Höhenbergsteigen in eine neue Zukunft zu führen.

Spuren für die Ewigkeit erinnert an das facettenreiche Leben von Gerfried Göschl. Neben den Highlights seiner Bergsteigerkarriere zeichnet es seinen Weg von seinem ursprünglichen Beruf als Lehrer zum Profibergsteiger nach – einem oft schwierigen Balanceakt zwischen Familie, Job und Leidenschaft.

Gleichzeitig regt das Buch zum Nachdenken an über das viel propagierte Traumziel des „Lebens für eine Leidenschaft“, über das Bild und die Funktion von „Berghelden“, und über den Profialpinismus, bei dem die Strömungen und Gesetze des Marktes bisweilen ähnlich große Bedrohungen darstellen können wie Steinschlag, Lawinen und Stürme.

Der Autor: Jochen Hemmleb, geb. 1971, wurde vor allem durch seine historischen Spurensuchen im Himalaya und die sensationelle Entdeckung des 1924 verschollenen Everest-Pioniers George



Mallory bekannt. Der Diplom-Geologe ist als Buch- und Drehbuchautor, Übersetzer und Fachberater im Bereich Alpinismus für verschiedene Verlage und Filmformate tätig. Sein Dokumentarfilm *Der zerfallene Berg – Petit-Dru-Nordwand* wurde auf dem Internationalen Berg- und Abenteuer-Filmfestival in Graz 2012 mit der Kamera Alpin in Gold ausgezeichnet. Jochen Hemmleb lebt mit seiner Familie in Lana, Südtirol.

www.jochenhemmleb.com

Jochen Hemmleb mit Heike Göschl-Grünwald

GERFRIED GÖSCHL
Spuren für die Ewigkeit

Hardcover, 17 x 24 cm, 224 Seiten, durchgehend 4c

ISBN: 978-3-902480-90-3
Preis: 24,90 €

ERSCHEINT IM SEPTEMBER 2014 – JETZT VORBESTELLEN!

egoth. Starke Seiten





Klaus Kern

MEHR ALS EIN SPIEL

– Traumberuf Fußballer, ... und der weite Weg an die Spitze

Mit einem Interview mit Bundestrainer Jogi Löw.

Hardcover, 224 Seiten, durchgehend 4c, bebildert

ISBN 978-3-902480-89-7

Preis: € 24,90

ERSCHEINT IM JUNI 2014!

Klaus Kern

MEHR ALS EIN SPIEL

**Traumberuf Fußballer
...und der weite Weg an die Spitze**

Das Buch: Es ist doch alles so einfach und schön! Da stehen zwei Tore, das Spielfeld ist vorgegeben, und wer den Ball öfter zwischen den beiden Pfosten unterbringt, gewinnt. Dann gibt es noch ein paar Regeln zum Drüberstreuen, ein paar farbige Karten zum Herzeigen, die Abseitsregel, und das war es – fertig ist die Sportart Fußball. Hätte eigentlich jeder von uns erfinden können, wenn sie nicht schon erfunden gewesen wäre. Doch wenn aus dem Hobby eine Profession wird, wird Fußball auch kompliziert. Plötzlich klopft niemand mehr aufmunternd auf die Schulter, wenn man eine Großchance versiebt hat, sondern wird vom Vorstand oder Trainer gerügt – unter vier Augen, oder ganz öffentlich. Es ist nicht mehr so, dass sich kaum niemand dafür interessiert, wie das Gekicke mit den Kumpels gelaufen ist, sondern plötzlich applaudieren oder verdammen 10.000 oder 30.000 oder noch mehr Zuschauer jeden Pass und jeden Schuss. Von wegen elf Freunde. Fußball ist ein Business, das Millionen von Euro verschiebt, in dem auf höchster Ebene um Summen geht, die für »Otto Normalverdiener« nicht realisierbar und nicht mehr vorstellbar sind.

Und früher oder später erkennt man, dass es ohne Berater nicht geht.

Der Berater kennt sich aus in der Fußballszenen. Er hat ein Netzwerk an Kontakten. Und er ist bereit, seinen gesamten Tag, alle 24 Stunden, in den Dienst des Spielers zu stellen. Der Berater macht nicht das Fußballspiel für den Spieler einfacher, doch er macht es ihm einfacher, sich einzig darauf zu konzentrieren. Alle anderen Aspekte des täglichen Lebens werden ihm abgenommen bzw. von ihm ferngehalten. Interessierte Vereine, Unternehmen, Medien, die allesamt etwas von diesem Spieler wollen, landen bei ihm. Und der Kicker selbst kann in Ruhe trainieren und spielen und regelmäßig mit dem Berater abklären, was so ansteht.

Klaus Kern ist solch ein Berater. Hier ist sein Buch – für Nachwuchsspieler, Jungprofis, Profis, Spieler an deren Karriereende und deren jeweiligen Umfeld. Es hilft, das »Business Fußball« besser zu verstehen. Denn Fußball ist mehr als ein Spiel.

Der Autor: Klaus Kern, Jahrgang 1959, hat selbst Fußball gespielt, war dann Spielertrainer und Trainer bei verschiedenen Mannschaften im Breisgau in Baden-Württemberg. Er bildete sich weiter zum Mentaltrainer und zum Berater und ist nunmehr ein Experte, der den Blick aufs Ganze kennt und hat. »Beratung im Fußball klingt nach Geld, und zwar nach sehr viel Geld. Doch darum geht es nicht – es geht darum, einem jungen oder älteren Fußballer ehrliche Hilfe anzubieten.«



Martin Gradl, Marie-Christin Lercher

HINTER DEM MIKRO

Österreichische Starreporter
des Sports erinnern sich

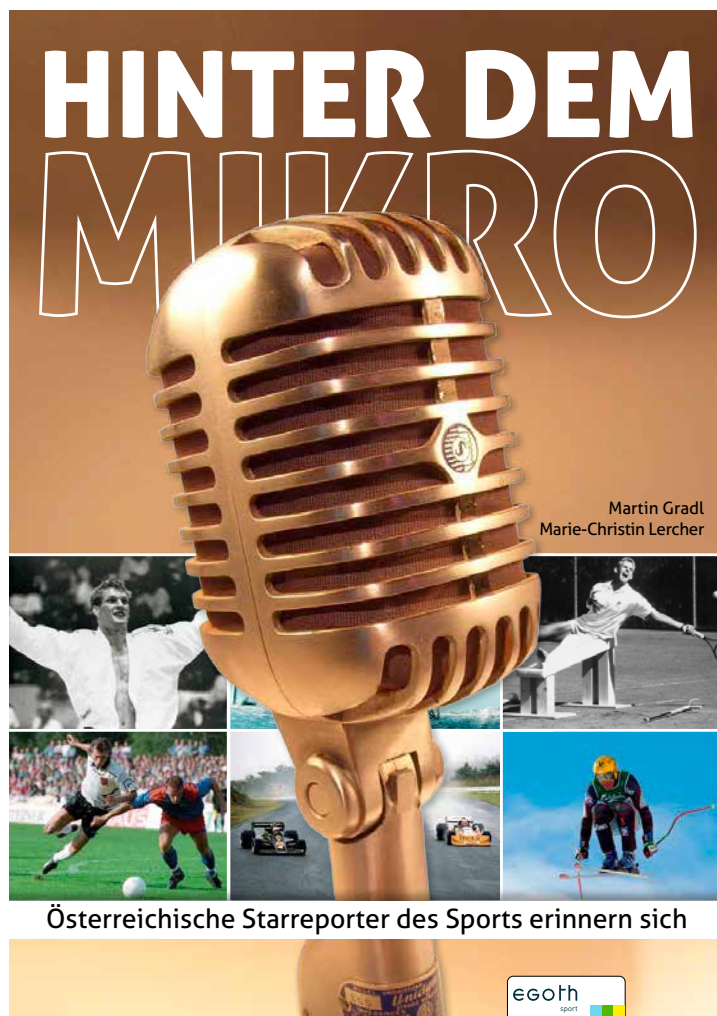
Das Buch: Sigi Bergmann, Peter Elstner, Hans Huber, Konstantin Kouloukakos, Roland Knöppel, Franz Krynedl, Michael Kuhn, Elmar Oberhauser, Heinz Prüller, Robert Seeger, Erich Weiss, Gerhard Zimmer

Wer kennt diese Namen nicht? Es sind jene der Berichter-statter zahlreicher sporthistorischer Ereignisse, es sind die Namen, die jahrzehntelang Stammgäste in den Wohnzim-mern der Österreicher und Österreicherinnen waren. Erst durch ihre Kommentare bekam die Berichterstattung eine unverwechselbare Identität. Gleichzeitig lebten sie den Traum zahlreicher Menschen, da sie in direkten Kontakt mit den Sportstars traten, sportlichen Großereignissen live vor Ort beiwohnten und aus aller Welt berichteten. Sie waren aber auch Ansprechpersonen und Sprachrohr für Sportler und Sportverbände sowie generell Verkäufer des Markenartikels Spitzensport. In diesem Spannungsfeld er-reichten die Sportreporter hohe Bekanntheit und Belieb-theit, mussten sich aber immer wieder auch heftige Kritik von verschiedensten Seiten gefallen lassen.

Im vorliegenden Buch stehen sie im Mittelpunkt und geben überraschende Einblicke in ihr Leben, liefern lustige und nachdenkliche Anekdoten aus der Welt des Sports, schil-dern ihre Zugänge zu jenen Sportarten, die nicht immer im Rampenlicht stehen, erzählen in persönlichen Momenten, wie nahe ihnen Kritik gegangen ist und reflektieren ihren beruflichen Werdegang. Daten, Fakten und Kuriositäten zu den Reportern und zu den ausgewählten Sportereignissen runden das Buch ab.

Mit einem Vorwort von ORF-Sportchef Hans Peter Trost und anstelle eines Nachworts Gedanken zum Beruf des Sportre-porters von Teddy Podgorski.

Die Autoren: Martin Gradl, geboren im April 1979, aufge-wachsen in Schönaun im Mühlkreis in Oberösterreich; Stu-dium der Politikwissenschaft mit Fächerkombination aus Geschichte und Publizistik an der Universität Wien; Diplom-arbeitsthema „Sport im Aufgabenfeld der EU“. Beruflicher Werdegang: u.a. Tätigkeit im EU-Büro des Landes OÖ in Brüssel, redaktionelle Mitarbeit beim Informationsdienst bzw. des Österreichischen Instituts für Familienforschung der Uni Wien, seit 2007 bei der OeAD-GmbH im Bereich der EU-Bildungsprogramme beschäftigt.



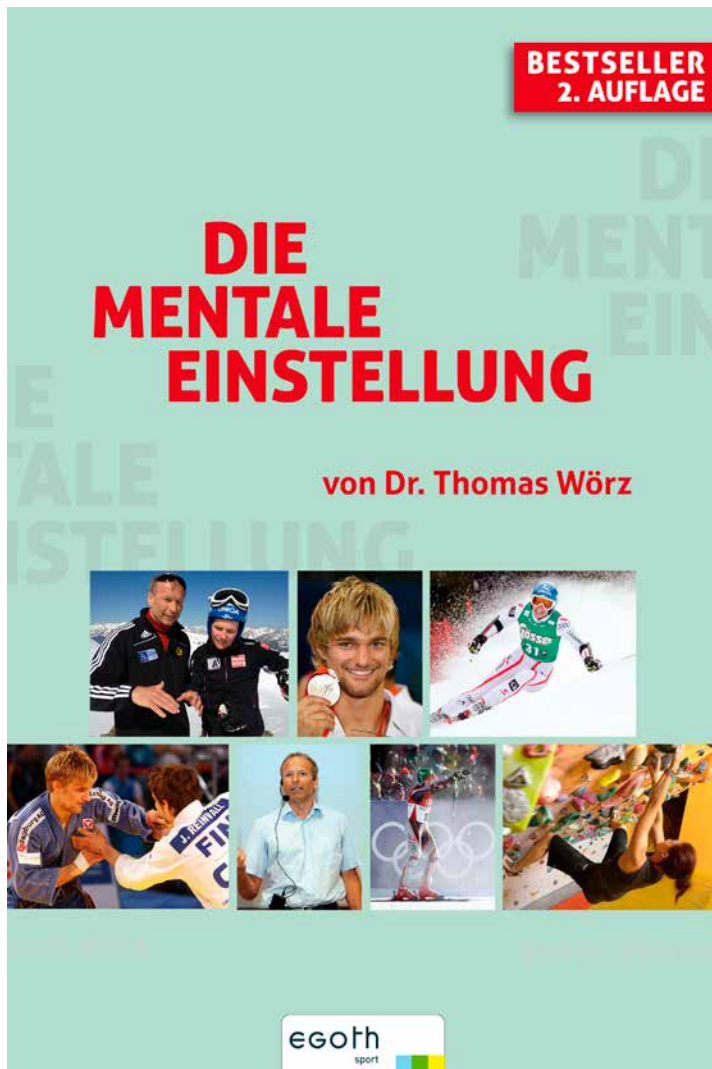
Österreichische Starreporter des Sports erinnern sich

Marie-Christin Lercher, geboren im Februar 1979, aufgewachsen in Murau in der Steiermark; Studium der Germanistik und Medien-kommunikation an den Universitäten Klagenfurt und Bologna, Ma-sterstudium der französischen und vergleichenden Literaturwis-senschaft an der Universität la Réunion/Frankreich. Mehrjährige berufliche Tätigkeit in Bulgarien und Frankreich; seit 2011 bei der OeAD-GmbH im Bereich der EU-Bildungsprogramme beschäftigt.

Martin Gradl, Marie-Christin Lercher
HINTER DEM MIKRO

17 x 24 cm, Hardcover, durchgehend 4c, 240 Seiten
ISBN: 978-3-902480-87-3

Preis: € 24,90



Dr. Thomas Wörz
DIE MENTALE EINSTELLUNG

Hardcover mit 224 Seiten, 14 x 21 cm
durchgehend 4c mit zahlreichen
Graphiken, Tabellen, Bildern

ISBN: 978-3-902480-75-0
Preis: € 19,90

Autor: Dr. Thomas Wörz

Dr. Thomas Wörz

DIE MENTALE EINSTELLUNG

**2. überarbeitete Auflage
des Bestsellers**

Das Buch: Psychotherapeut und Sportwissenschaftler Dr. Thomas Wörz, der als Mentaltrainer zahlreiche österreichische Weltklasse-Athleten, wie beispielsweise Judo-Europameister und Olympiateilnehmer Ludwig Paischer oder Slalom-Weltcupsiegerin Marlies Schild betreut, schildert in seinem neuesten Werk „Die mentale Einstellung“ auf schlüssige Art und Weise, wie der optimale Leistungszustand in den unterschiedlichsten Bereichen des Lebens hergestellt werden kann, wie Körper und Geist zu einer Einheit verschmelzen können.

Entstanden ist ein Buch, in dem der interessierte Leser nicht nur theoretisch über die Macht der Gedanken und Gefühle in uns aufgeklärt wird, sondern in dem er auch eine ganze Reihe praktischer Übungsanleitungen findet, die im täglichen Leben leicht umsetzbar sind. So erfüllt »Die mentale Einstellung« das vom Autor selbst gesteckte Ziel einer wissenschaftlich fundierten Lektüre, verträglich aufbereitet für den täglichen Gebrauch.

Der Autor: Dr. Thomas Wörz bereitet seit Jahren zahlreiche Olympiasieger und Weltmeister – u. a. das Österreichische Ski-Alpin-Nationalteam (offizieller sportpsychologischer Betreuer der Olympiamannschaft in Salt Lake City 2002

und in Turin Olympia 2006) und das Golf-Nationalteam – mental auf Wettkampfhöhepunkte vor. Der Sportwissenschaftler, Psychotherapeut (kognitive Verhaltenstherapie, Hypnotherapie) und Mentalcoach ist Lehrbeauftragter für Mentales Training, Sportpsychologie und Psychoregulation an der Universität Salzburg. Wörz war als aktiver Leistungssportler u.a. Olympiateilnehmer 1988 in Calgary und Vizeweltcupsieger im Viererbob sowie Staatsmeister in der Leichtathletik. Einzel- und Teamcoachings zählen ebenso zu seinen Fachgebieten wie Vorträge und die Leitung von Seminaren zu dieser Thematik.



Gregor Fink

HEARTBEAT

Stopp dem plötzlichen Herztod im Sport!

Das Buch: Dies ist eine Aussage, die nicht machen, sondern zum Nachdenken anregen soll: Jährlich sterben Zehntausende von Menschen bei der Ausübung sportlicher Übungen des plötzlichen Herztod. Egal, weil jung oder alt man es – es kann jeden treffen: von einer 24-jährigen unbekannten Marathonläuferin bis hin zu Fabrice Muamba, einem ehemaligen Fußballer in der englischen Premier League. Beide überlebten, und dies war kein Wunder. Es war zurückzuführen auf die Tatsache, dass sich ein Defibrillator in der Nähe befand, und Personen, die Erste-Hilfe-Kurse absolviert hatten und wussten, wie mit dem „Defi“ umzugehen sei.

Der Verein „Heartbeat“, 2013 gegründet, hat sich dem Kampf gegen den plötzlichen Herztod im Sport verschrieben. Langfristiges Ziel ist, dass an allen Sportplätzen in Österreich – und darüber hinaus – ein Defibrillator zu finden ist und Menschen, die erste Notversorgungen einleiten können. „Jeder Tote ist einer zuviel“, sagt Initiator und Präsident Gregor Fink.

Dieses Buch erzählt die Idee der Vereinsgründung, beantwortet Fragen wie beispielsweise: Wie viele Menschen betreiben Sport und wie viele sind organisiert? Wie viele Sportvereine gibt es in Österreich/Deutschland/Schweiz? Wie viele Defibrillatoren gibt es? Wie viele Herztote und Herztote im Sport? Was geschieht bei einem Herztod? Was sind die Vorzeichen und Krankheitsbilder? Was sind Präventivmaßnahmen, was sind Sofortmaßnahmen? Wie funktionieren implantierbare Defibrillatoren? Was ist eine Defibrillator? Wie funktioniert er? Wie wird er bedient?

Gespräche und Interviews mit Betroffenen, wie beispielsweise eben Fabrice Muamba, sind ebenso zu finden wie eine Übersicht der Vereinstätigkeit. Zu Wort kommen Interwetten-Gründer Wolfgang Fabian und Unternehmensberater Stephan Kothgasser, die Mitbegründer von „Heartbeat“ sind, zu Wort kommen mit ihren Statements auch die vielen prominenten Unterstützer – Wolfgang Fasching, Hans Pum, Dietmar Millonig, Alexander Antonitsch u. a.

Der Autor: Gregor Fink: Fast exakt 8 Jahre nach dem beim Sport aufgetretenen plötzlichen Herztod seines jüngeren Bruders, war im Oktober 2011 die Zeit gekommen, einen Schritt nach vorne zu wagen und auch aktiv Spenden zur Verhinderung des plötzlichen Herztod im Sport zu sammeln.



Mit der Gründung der Heartbeat Foundation ging in der Folge ein mutiger Traum von Gregor Fink in Erfüllung, mit breiter Unterstützung den plötzlichen Herztod im Sport zu stoppen.

Gregor Fink
HEARTBEAT

17 x 24 cm, durchgehend 4c, ca. 200 Seiten

ISBN: 978-3-902480-82-8
Preis 19,90 €

ERSCHEINT IM SEPTEMBER 2014 – JETZT VORBESTELLEN!



Helmut Riedler
EINSTIEG IN DEN SPRINGSPORT

Softcover, 14,8 x 21 cm, durchgehend 4c, 176 Seiten

ISBN: 978-3-902480-88-0

Preis: 20 €

ERSCHEINT IM JUNI 2014!

Helmut Riedler

EINSTIEG IN DEN SPRINGSPORT

Das Buch: „Einstieg in den Springsport - Basiswissen, Standards und Erläuterungen“ beschäftigt sich mit einer der faszinierendsten Sportarten überhaupt. Die Harmonie von Reiter und Pferd, die Technik, das Tempo und die Spannung während des Rittes begeistern Teilnehmer und Publikum. Gerade deswegen ist das Springreiten wohl die populärste aller Pferdesportarten. Das Erlernen dieser Sportart ist jedoch mit erheblichem Trainings- und Zeitaufwand verbunden. Auch reiterliches Talent und Mut, sowie das passende Pferd müssen vorhanden sein. Da beim Anreiten, beim Sprung über das Hindernis und beim Landen nach dem Sprung vom Reiter gewisse Fertigkeiten gefordert werden, ist eine fundierte reiterliche Grundausbildung Voraussetzung.

Die richtigen Voraussetzungen zu schaffen bringt den Einsteiger schneller, sicherer und erfolgreicher zum Ziel.

Fehler die am Beginn der Ausbildung gemacht werden, können äußerst selten rückgängig gemacht werden, manche Fehler wirken sich erst später aus und machen einen Aufstieg in höhere Klassen der Springreiterei unmöglich.

Dieses Buch beschäftigt sich mit dem Einstieg in diese faszinierende Welt, gibt Anregungen, wie Fehler am Anfang der Ausbildung zum Springreiter so weit als möglich vermieden und wie für den Anfänger die Basis zur erfolgreichen Absolvierung von Springbahnen gelegt werden können.

Der Autor: Helmut Riedler, Jahrgang 1961, lebt im oberösterreichischen Steyr und ist staatlich geprüfter Lehrwart für Reiten, Parcoursbauer und Springrichter in Österreich. Weiters züchtet er gemeinsam mit seiner Familie und der seit vielen Jahren befreundeten Familie Proyer Sportpferde, welche derzeit unter dem Sattel seiner Töchter Daniela und Verena erfolgreich in Springprüfungen bis Klasse S und Dressurprüfungen bis Klasse M eingesetzt werden. „Eine korrekte reiterliche Grundausbildung ist Bedingung für den Erfolg“, sagt Riedler. Deswegen hat er dieses Buch geschrieben.



WEISSFLOG

BILDER MEINES LEBENS

Das Buch: Für die Wintersportler ist die neue Saison losgegangen, die in den Olympischen Winterspielen 2014 in Sochi (RUS) kulminiert. Wer am Schwarzen Meer bzw. in den Bergen von Krasnaya Polyana triumphiert, kann sich Ruhm und Ehre sicher sein.

Für einen der ehemals besten deutschen Wintersportler geht es 2014 hingegen nicht um Titel und Trophäen - sondern um Jubiläen. Skisprung-Star Jens Weißflog hat dabei gleich mehrfachen Grund zum sprich- und wortwörtlichen jubelieren.

Am 12. Februar 2014 jährt sich sein Olympiasieg in Sarajewo (Normalschanze) zum 30. Mal. Am 20. und 22. Februar 2014 feiert er den 20er seiner olympischen Triumphe in Lillehammer (Großschanze zuerst, Mannschaft dann). Und am 21. Juli schließlich steht Weißflogs 50. Geburtstag an!

Pünktlich zum ersten der vielen Jubiläen erscheint zu Beginn der Olympischen Winterspiele 2014 ein aufwändig gestalteter Bildband. Der erfolgreichste deutsche Skispringer aller Zeiten gibt dabei erstmals Einblick in sein Privatarchiv. Einige Siegerfotos und Sprungaufnahmen werden den Fans bereits bekannt sein, doch der exklusive Bildband „Bilder meines Lebens“ zeigt Weißflog auch von seiner privaten Seite - begonnen bei seiner Kindheit, bis hin zu seinem jetzigen Leben als erfolgreicher Hotelier.

So, wie in diesem Buch hat man Jens Weißflog bisher noch nie gesehen!

„Für mich war es eine schöne Erfahrung, noch einmal in alten Bildern zu stöbern und diese nun auch meinen zahlreichen Fans zugänglich zu machen“, sagt Weißflog. „Es ist natürlich ein



großes Jubiläumsjahr für mich, daher freut es mich umso mehr, dass ich die Idee des Bildbandes nicht nur pünkt-

lich zu den Olympischen Winterspielen, sondern auch passend zum ersten Jubeltag umsetzen kann.“

WEISSFLOG Bilder meines Lebens

180 Seiten, mit s/w und 4c Bildern
Texte in deutscher und englischer Sprache!
Hardcover, 30 x 30 cm

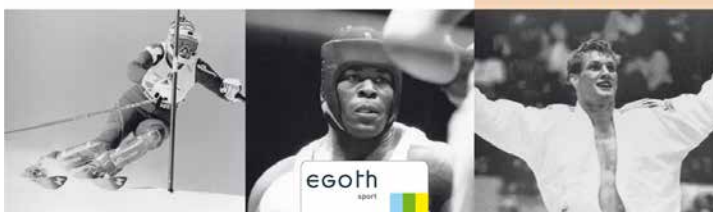
ISBN: 978-3-902480-84-2
Preis: € 39,90
Autor: Jens Weißflog



AUF
SPURENSUCHE
IM SPORT

DAS WURDE AUS ...

75 PORTRÄTS



DAS WURDE AUS

Auf Spurensuche im Sport in 75 Porträts

17 x 24 cm, 248 Seiten
ca. 150 Fotos

ISBN: 978-3-902480-86-6
Preis: € 24,90

Autoren: Hackl, Krutzler, Lützow, Neumann, Riezinger,
Weisgram, Zelsacher

Sportressort *Der Standard*

DAS WURDE AUS

Auf Spurensuche im Sport in 75 Porträts

Das Buch: Das wurde aus: Biko Botowamungo, der 1988 in Seoul für Österreich olympisch geboxt hatte, machte am 30. Januar 2012 den Auftakt zu einer bemerkenswerten Zeitungsreihe über heimische Sportlerinnen und Sportlerinnen. *Das wurde aus* betitelte *Der Standard* seine Gespräche mit ehemaligen Persönlichkeiten aus der Welt des Sports. Zu Wort kamen dabei sehr bewusst nicht die ohnehin omnipräsenten Superstars á la Niki Lauda oder Hermann Maier (von denen man ja weiß, was aus ihnen wurde!), sondern vor allem Helden aus der, sagen wir: zweiten Reihe.

Was wurde aus Skifahrer Helmut Höflehner oder Tischtennispieler Ding Yi? Was wurde aus Handballerin Iris Morhammer oder Tennisspielerin Barbara Paulus? Was wurde aus Boxer Esperno Postl, aus Wasserspringer Niki Stajkovic oder aus Eiskunstläuferin Julia Lautowa? Bis 25. Oktober 2013 recherchierten die Sportredakteure des *Der Standard* mit einer kurzen Unterbrechung im Sommer 2012 Woche für Woche insgesamt 75 sportliche und persönliche Schicksale. Den Abschluss bildete Ski-Alpin-Olympiasiegerin Petra Kronberger.

Entstanden ist ein facettenreicher und interessanter Querschnitt des österreichischen Sports, sagt der stellvertretende Standard-Sportressortleiter Fritz Neumann, der die Serie initiierte. Dass diese Serie dermaßen großen Zuspruch erfahren hat, und dies gleichermaßen von der Leserschaft wie auch von Kollegen und Insidern, freut uns ganz besonders.

Nun erscheint diese Serie wie so oft von Postern auf der-
standard.at gefordert als Buch im egoth Verlag Wien. Die Authentizität, auf die während der gesamten Serie großer Wert gelegt wurde, bleibt im gebundenen Werk bestehen: mit identischen Texten und Bildern, die das Einst und Jetzt des/der Porträtierten zeigen.



Albert Grüner

SEILFREI

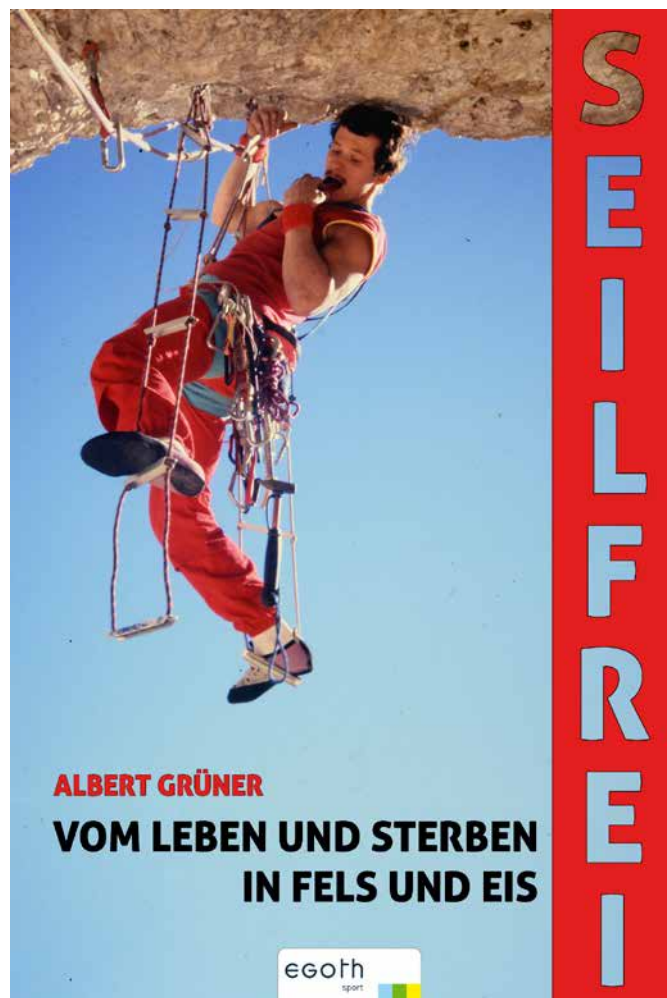
Vom Leben und Sterben in Fels und Eis

Das Buch: Wer in den Bergen aufwächst, wird in den Bergen groß. Albert Grüner aus Längenfeld in Tirol hat in jungen Jahren zu klettern begonnen, in den Felsen und an den gefrorenen Wasserfällen.

Trainiert wurde auf der Dachrinne und im Holzstadel, wo ihm sein Vater die kleinsten Holzleisten montiert hatte: an diesen galt es, mit den Fingern und dem Eispickel so oft wie nur möglich Klimmzüge zu „pumpen“. Das Gleichgewicht wurde auf den verschiedenen Brückengeländern im Ort geübt, und es war eine Zeit, in der es noch keine Kletterhallen oder Klettergärten gab. (Grüner war indes einer von jenen, die an deren Entstehungen mitwirkte.)

Die Ziele passten sich den Bergen an – sie wurden immer höher. Marmolada, Civetta, die Drei Zinnen Königsspitze, Eiger, Matterhorn, Walkerpfeiler, Mont Blanc und viele andere Gipfel mehr wurden auf den schwersten Routen begangen. In diesem Werk erzählt Grüner von seinen Erlebnissen in den Bergen. Er bringt zum Grinsen, wenn er davon spricht, einmal das Seil vergessen zu haben, oder mitten in der Felswand auf den Oberschenkeln anderer Kletterer geschlafen, also biwakiert, zu haben. Er bringt zum Staunen, wenn er sagt, die ersten 400 oder 1000 Höhenmeter seilfrei geklettert zu sein – „damit wir schneller waren“. Und er bringt zum Nachdenken, wenn er von den Tragödien in seiner Welt spricht: als er einen Bergkameraden aus der Marmolada-Südwand barg, der in seinen Armen verstarb, oder als sein Bruder tödlich abstürzte - bei einer bereits hundertfach begangenen, bekannten und beherrschten Trainingstour in Längenfeld.

Der Autor: Albert Grüner sagt, dass sie jung und frech waren, und auf alle Fälle „wilde Hunde“. Doch man entwickelt sich ja immer weiter, als Bergsteiger sowieso, selbstverständlich auch als Mensch. Heute ist Grüner, 50, beruflich als Planer und Bauleiter für mannigfache Projekte im Tiroler Ötztal und anderswo eingebunden, arbeitet für die Sektionen Leipzig und Dresden des Deutschen Alpenvereins und klettert keine waghalsigen Touren mehr. Im Freien hält er sich dennoch weiterhin regelmäßig auf, als Jäger und Naturschützer in seinem Revier, oder als Bergsteiger auf Pfaden, wo er mit einer Hand in der Hosentasche hinaufspaziert, während andere schon zu kraxeln beginnen...



Albert Grüner
SEILFREI
Vom Leben und Sterben in Fels und Eis

14 x 21 cm, ca. 250 Seiten, s/w mit 4c-Fotostrecken

ISBN: 978-3-902480-80-4
Preis: € 19,90

Eberhard und Peter Riedel

SPUREN DES ERFOLGS



Vom Skifahren zum Skisprung, vom Erzgebirge in die Welt



Eberhard und Peter Riedel
SPUREN DES ERFOLGS

14 x 21 cm, ca. 350 Seiten, s/w mit 4c-Fotostrecken
Preis: € 19,90
ISBN: 978-3-902480-79-8

Eberhard und Peter Riedel

SPUREN DES ERFOLGS

DAS BUCH: Riedel – dieser Name steht im Erzgebirge für vergangene Bestleistungen im alpinen Skisport und für aktuelle Erfolge im Bereich des Skisprung-Schanzenbaus. Eberhard Riedel war der erfolgreichste Skirennläufer der DDR, Teilnehmer an drei Olympischen Winterspielen und unter anderem Sieger im Riesentorlauf von Adelboden (Schweiz) 1961. Sein Sohn Peter Riedel ist mit seinem Unternehmen seit einigen Jahren Weltmarktführer in den Skisprung-Anlaufspur-Technologien und rüstet u. a. die Anlagen in Oberwiesenthal, Garmisch-Partenkirchen, Hinzenbach in Österreich, Trondheim in Norwegen, Tschairowski und Nischny Tagil in Russland oder Zao in Japan aus. Dieses Buch beschreibt ihre Geschichte. Eine Geschichte, die stellvertretend für den Willen und die Tatkraft der Erzgebirgler, der Sachsen, der Deutschen steht, und deren Credo sich in einem einzigen Satz zusammenfassen lässt: Nichts ist Unmöglich!

DIE AUTOREN: Eberhard Riedel, Jahrgang 1938, maß sich auf Alpinen Skistrecken mit Superstars wie Anderl Molterer aus Österreich, Jean-Claude Killy aus Frankreich oder Fritz Wagnerberger aus Deutschland-West. In Adelboden wurde er im „Place of Fame“ aufgenommen, in diesem Buch erzählt er über sportliche Sternstunden und sportpolitische Schwierigkeiten, als es nicht ein, sondern zwei deutsche Staaten gab.

Peter Riedel, Jahrgang 1963, wuchs in der DDR auf und machte weltweit Karriere als Unternehmer. Seine Expertisen waren bei der Konzeption des Oberhofer Langlauf-Skitunnels gefragt, heute berät er Schanzenbetreiber in Kanada und den USA, in Japan und Südkorea, in Norwegen, Schweden und Finnland gleichermaßen wie in Mitteleuropa. Seine Anlaufspur-Technologien sind die aktuell global führenden, sein Einsatz für sein Unternehmen total. In diesem Buch spricht er über Sport und Wirtschaft und darüber, sich das zurückzuholen, was ihm in der Deutschen Demokratischen Republik verwehrt wurde.



9 783902 480798

egoth. Starke Seiten

Dr. Eduard Holzer FUSSBALL TRAININGS REVOLUTION

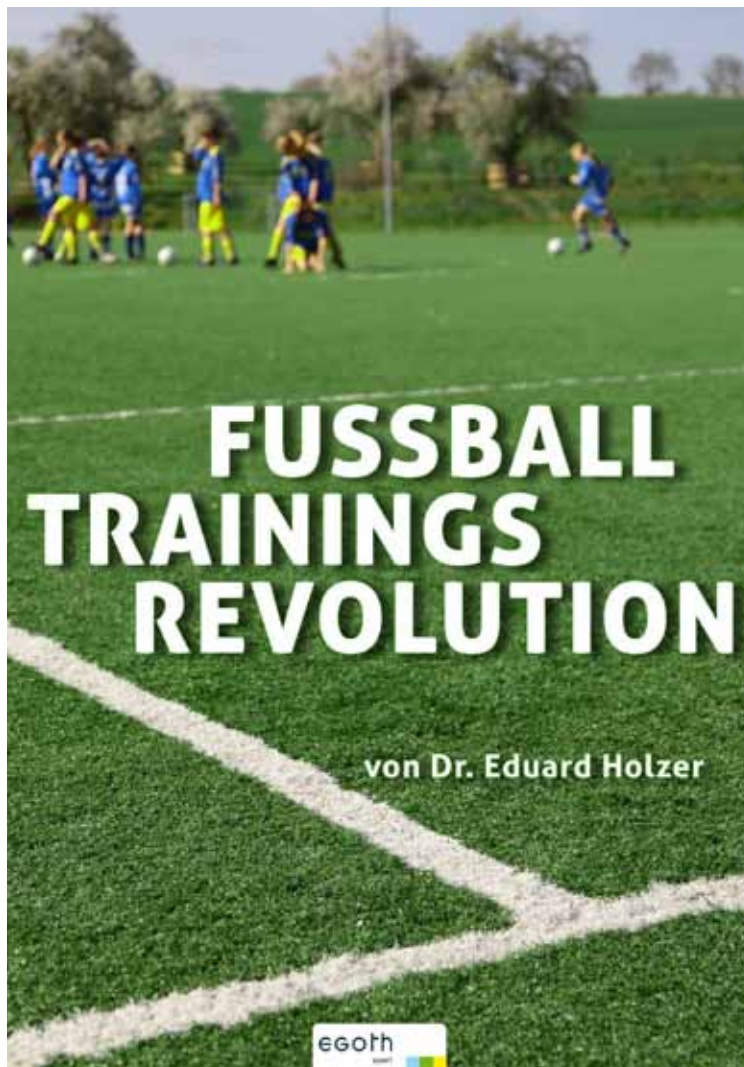
DAS BUCH. Hand auf's Herz. Sind Sie der Überzeugung, dass im aktuellen Fußball-Training alles rund läuft (außer der Ball)? Glauben Sie, dass es keine Verbesserungsmöglichkeiten mehr gibt? Dass Fußballer nach den besten Grundsätzen der Sportwissenschaften geschult werden? Eben. Und deswegen gibt es nun ein Werk, das sich kritisch mit den verschiedenen Aspekten des Fußballtrainings auseinandersetzt – und zwar auf theoretischer wie auf praktischer Ebene.

Warum nehmen die schnellsten Sprinter den flinksten Fußballern über eine Sekunde auf 100m ab und warum schaffen es selbst Profis nicht, aus 20m Entfernung wiederholt gezielt ins Tor zu treffen?

Die „Fußball Trainings Revolution“ beschreibt in provokanter Art und Weise eine völlig neue Herangehensweise an optimales Fußballtraining und widerlegt herkömmliche Trainingspraxen.

Anhand wissenschaftlicher Arbeiten, empirischen Tests und Erfahrungen aus anderen Ballsportarten wird aufgezeigt, dass selbst im Profi-Bereich noch lange nicht von ausgereiftem Training gesprochen werden kann. Im ersten Abschnitt werden allgemein gültige Trainingsgrundsätze formuliert und bestehende sportwissenschaftliche Theorien hinterfragt. Darauf aufbauend zeigt der Autor, wie Schusspräzision, Schusschärfe, Start- und Sprintfähigkeit sowie Schnelligkeitsausdauer auf ein bisher unbekanntes Niveau gehoben werden können. Im Praxisteil des Buches führt der Autor zahlreiche Trainingsmethoden detailliert auf, die bisher kaum Einzug in den Trainingsalltag gefunden haben.

DER AUTOR: Dr. Eduard Holzer wurde 1956 in Schönberg am Kamp geboren und spielte von Kindesbeinen an Fußball, später Tischtennis sowie Tennis und war kurzzeitig auch im leichtathletischen Sprint wettkampfmäßig aktiv. Er unterrichtet seit 30 Jahren in einer öffentlichen Schule Sport, Psychologie und Philosophie. Ab 1985 begann Holzer mit Studien über Bewegungslehre, Trainingsoptimierung und interdisziplinäre Forschung; er publiziert im allgemeinwissenschaftlichen, sporttheoretischen und -praktischen Bereich. 2012 wurde der von Holzer jahrelang betreute Günther Matzinger bei den Paralympics in London Doppelolympiasieger über 400m und 800m und schaffte hier einen Weltrekord.



Dr. Eduard Holzer
DIE FUSSBALL TRAININGS REVOLUTION

19 x 26 cm, 172 Seiten, durchgehend bebildert und 4C

Preis: € 19,90

ISBN: 978-3-902480-78-1

Daniel Cohn-Bendit, Imke Duplitzer **HELDEN HAFT**

Über die Instrumentalisierung des Leistungssports in 5 Gesprächen

DAS BUCH. Die Außendarstellung ist zumeist eine, die eine heile Welt vermittelt: Da steht der Sportler oder die Sportlerin vor der Kamera, strahlt in die Wohnzimmer der sportinteressierten Zuschauer und erzählt von den letzten Minuten und Stunden, von Entbehrungen und Emotionen.

Außendarstellung kann täuschen, gerade im Leistungssport, gerade in Zusammenhang mit erfolgreichen Athleten und Athletinnen. Leistungssport ist nämlich ein komplexes Konstrukt und basiert auf dem Zusammenspiel von Sportlern und Medien, Sponsoren und Verbänden, Funktionären und Politikern.

„Helden Haft“, deren Autoren Spitzen-Politiker Daniel Cohn-Bendit und Spitzen-Fechterin Imke Duplitzer sind, möchte an Hand der Schilderung des sportlichen und außersportlichen Werdegangs von prominenten Sportlern und Sportlerinnen aufzeigen, was mit Menschen passiert, die einerseits erfolgreich sind, aber sich andererseits nicht den Strukturen der Sportwelt unterwerfen. Es sind dies Menschen, die wegen, oder trotz, ihrer Karrieren den eigenen Überzeugungen und Werten treu geblieben sind. Es sind Menschen, die in der aktuellen Form der Vermarktung und der immer sichtbarer werdenden Entwicklung hin zu einer parallelen Werte- und Normengesellschaft eine nachhaltige Gefahr für die Grundwerte des Sports sehen.

Interviewpartner

- > Reinhold Messner, Bergsteiger-Ikone
- > Heidi Schüller, Leichtathletin, sprach bei den Olympischen Spielen 1972 in München als erste Frau den Olympischen Eid.
- > Toni Innauer, Skisprung-Olympiasieger und Sport-Philosoph
- > Ines Geipel, Leichtathletik, Mitglied der „Fabelstaffel“ der DDR, die ihren Namen aus der Weltrekordliste streichen ließ
- > Sylvia Schenk, Leichtathletin, Präsidentin des Bund Deutscher Radfahrer, Juristin, Beraterin in Sachen Sport-

DIE AUTOREN: Daniel (Dany) Cohn-Bendit ist Fraktionspräsident der Grünen im Europaparlament. Neben seinem vielfältigen politischen und sozialen Engagement kommentiert der begeisterte „Sport-Fernsehkonsument“ Cohn-Bendit im französischen Fernsehen Fußballspiele. Er fragt öffentlich, warum so wenig Geld aus den Vermarktungen des Profisports im Breitensport ankommt.

Imke Duplitzer ist seit 1992 festes Mitglied der Nationalmannschaft des Deutschen Fechterbundes, bestreitet in London ihre fünften Olympischen Spiele, gewann mehrfach Medaillen bei Olympia, Welt- und Europameisterschaften. 2008 sorgte sie für einen Eklat als sie sich als eine der ersten Sportler weltweit offen für einen Boykott der Eröffnungsfeier in Peking aussprach und dem IOC die Vergabe nach wirtschaftlichen Interessenslagen vorwarf.



Daniel Cohn-Bendit, Imke Duplitzer
HELDEN HAFT

Über die Instrumentalisierung des Leistungssports in fünf Gesprächen

14 x 21 cm, Hardcover mit Schutzumschlag
224 Seiten, durchgehend 4c, reich bebildert
Preis: € 19,90
ISBN: 978-3-902480-76-7



Umberto Di Paolo

TOURENWAGEN- LEGENDE ALFA ROMEO 155

DAS BUCH. 1992 präsentierte Alfa Romeo eine neue Mittelklasse-Limousine, welche den Namen „155“ trägt. Der dynamische Keil setzte auch unter Fiat-Regie, als Nachfolger des erfolgreichen Alfa 75, die ursprünglichen Eigenschaften und traditionellen Werte der Mailänder Marke fort. Auch im Rennsport sorgte der „155“ für weitere beachtenswerte und erfolgreiche Kapitel in den Annalen der Alfa Romeo-Geschichtsbücher.

Das Buch beinhaltet in ausführlicher Weise, und mit über 1200 Fotos reich bebildert, die Kapitel Geschichte, Design und Technik & Ausstattung, sowie eine umfassende Liste zu allen Miniaturmodellen des Alfa Romeo 155. Der Hauptbestandteil des Buches ist jedoch dem erfolgreichen Einsatz des Wagens in den verschiedenen Tourenwagenmeisterschaften gewidmet: er war Champion in Italien, England, Spanien und natürlich in der deutschen Königsklasse, der DTM. Welcher Alfisti erinnert sich nicht heute noch gerne an diese glorreiche Zeit, als Alfa Romeo auf den europäischen Rennstrecken der Konkurrenz noch das Fürchten lehrte?

Dieses Buch wird Sie mit all den Bildern in Erinnerungen schwelgen lassen, und wer die Zeit nicht live miterlebt hat, wird sich dank der umfangreichen Berichte zu den Rennwagen und den diversen Meisterschaften von 1992 bis 1997 dorthin zurück versetzt fühlen und das „Cuore Sportivo“ neu erfahren.

DER AUTOR. Umberto Di Paolo, Jahrgang 1968, wurde durch seinen Vater schon in frühester Jugend vom „Alfa-Virus“ infiziert. Aufgrund dieser Vorliebe zu den Sportwagen aus dem Mailänder Vorort Arese absolvierte er seinerzeit auch eine Ausbildung zum Automechaniker. Dabei entwickelte sich eine immer größere Faszination für die italienische Autobaukunst, wobei es ihm anfangs vor allem der Alfa Romeo GTV6 angetan hat, welchem er auch sein erstes Buch gewidmet hat. Die Publikation über den Alfa 155 ist nun bereits sein fünftes Nachschlagewerk über ein Alfa Romeo-Modell. Neben zwei Bänden über den GTV6 veröffentlichte er auch ein Buch über den Alfa 75 und den limitierten Supersportwagen 8C Competizione. Umberto Di Paolo fährt selber seit seinem achtzehnten Lebensjahr ausschliesslich Autos aus dem Hause Alfa Romeo.



Umberto Di Paolo TOURENWAGENLEGENDE ALFA ROMEO 155

30 x 30 cm, 300 Seiten, farbig, ca. 1200 Bilder
Preis: € 49,90/SFR 63,00

ISBN: 978-3-902480-81-1

Aus unserer Backlist

egoth
sport



Helmut Zwickl
**DIE EROBERUNG
DES SINNLOSEN**

ca. 250 Seiten,
reich illustriert
17x24
Hardcover

ISBN: 978-3-902480-48-4
Preis: € 9,90 (A und D)

**nur
9,90**



Thorsten Medwedeff
GRAND SLAM

256 Seiten, davon 32 Bildseiten
(4c und s/w)
14 x 22, gebunden mit
Schutzumschlag

ISBN: 978-3-902480-65-1
Preis: € 24,90 (A+D)



Bürte Hoppe
TOUR DE FRANCE
Reiseführer

rund 420 Seiten
A5-Format mit Fadenbin-
dung

ISBN: 978-3-902480-71-2
Preis: € 24,90



Wolfgang Weisgram
**IM INNEREN
DER HAUT**

Softcover mit 440 Seiten, 14 x 21 cm
schwarz-weiß bebildert

ISBN: 978-3-902480-74-3
Preis: € 14,90 (A+D)

**Endlich
wieder
lieferbar!**

DER VERLAG

egoth Verlag GmbH
Untere Weißgerberstrasse
63/12,
A-1030 Wien

Mobil: +43-(0)664-4152730
Email: egon.theiner@egoth.at
www.egoth.at

AUSLIEFERUNG ÖSTERREICH/ SÜDTIROL

Medien Logistik Pichler ÖBZ
IZ NÖ Süd, Straße 1, Objekt 34
A-2355 Wiener Neudorf

Phone: +43 2236 63535 245
Fax: +43 2236 63535 271
eva.prinz@medien-logistik.at

VERLAGS-VERTRETUNG

Wolfgang Edelmann
Othmar Edelmann GmbH
Friesenplatz 8-9
A-1100 Wien

Tel.: +43 1 798 10 91
Fax: +43 1 798 63 46 20
Mobil: +43 699 124 04 891
E-Mail: we@edelmann-wien.at

AUSLIEFERUNG UND VER- TRETUNG FÜR DEUTSCHLAND

Manfred Hellmiss
Vertriebs-Consulting/
Vertriebsleitung
Bahnhofsstraße 102
D-83098 Brannenburg

Tel: +49 8034 908607
Fax: +49 8034 908609
Manfred.hellmiss@v-con.de
www.v-con.de

Stand aller Angaben: 20.05.14. Preis- und technische Änderungen vorbehalten.